

Sind Sie fit für den Medienkonsum Ihrer Kinder?

- 1. Wissen Sie, wo sich Ihr Sohn im Netz aufhält?**
- 2. Wird auch Ihre Tochter im Chatraum angemacht?**
- 3. Haben Sie Ihr Kind schon gegoogelt?**
- 4. Raubt das Handy Ihrem Sohn den Schlaf?**
- 5. Welche Filme und Games konsumiert Ihre Tochter?**

Wollen Sie den Medienkonsum Ihrer Kinder neu regeln?

Für Fragen und weitere Unterstützung steht Ihnen die Offene Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung. Tipps und Adressen finden Sie auf der Rückseite.



1. Nicht alle abrufbaren Seiten im Netz sind für Kinderaugen gedacht. Eltern haben das Recht und die Pflicht, sich über den Aufenthaltsort ihres Kindes zu informieren.
2. Innert Minuten werden Kinder im Chatraum angesprochen. Darum sollen persönliche Angaben wie Name, Wohnort oder Alter nie Bestandteil des Chatnamens sein (z.B. AngieThun94).
3. Was im Netz ist, ist nicht mehr löscher und kann auch in der Zukunft weit reichende Folgen haben.
4. Für ihre Entwicklung brauchen Kinder genügend Schlaf. Wird dieser gestört, müssen PCs, Handys und Spielkonsolen aus dem Kinderzimmer entfernt werden.
5. Auf allen Datenträgern mit Filmen und Games hat es geprüfte Angaben zur Altersfreigabe, die Kinder schützen.

